

BERUFUNG TRIFFT PROFESSION

Patrizia Tonin, Vorstandsvorsitzende der Österreichischen Vereinigung für Supervision und Coaching, spricht im Interview darüber, wie man in Österreich Supervisor:in oder Coach werden kann.

Die ÖVS (Österreichische Vereinigung für Supervision und Coaching) wurde 1994 gegründet, um die Qualität von Supervision und Coaching in Österreich zu sichern und anerkannte Qualitätskriterien einzuführen. Patrizia Tonin ist Vorstandsvorsitzende der ÖVS, der mehr als 1.300 qualifizierte Supervisor:innen angehören. Im Interview gibt sie Tipps und einen Überblick über die Ausbildungsangebote.

WIE KANN ICH HERAUSFINDEN, OB DIESE AUSBILDUNG ETWAS FÜR MICH IST?

Die Supervisionsausbildung richtet sich an Menschen, die beratend, diskursfördernd, unterstützend oder entwicklungsfördernd mit Einzelpersonen, Teams oder Organisationen arbeiten möchten. Auf Informationsveranstaltungen der Ausbildungseinrichtungen lassen sich gut Informationen über die Ausbildungen und das Berufsbild sammeln, um entscheiden zu können, ob einem die Ausbildung liegt. Zudem helfen auch Fragen wie „Arbeite ich gerne mit Menschen und Organisationen?“, „Will ich mich mit den komplexen Herausforderungen der Berufswelt auseinandersetzen?“ oder „Interessieren mich Prozesse der Organisationsentwicklung und Reflexion beruflicher Rollen?“.



1
Patrizia Tonin,
Vorstandsvorsitzende ÖVS

WELCHE INHALTE WERDEN GELEHRT?

Die Ausbildungsangebote für Supervision und Coaching in Österreich umfassen ein breites Spektrum an Inhalten, die eine fundierte, professionelle Qualifikation sicherstellen. Zu Beginn werden die theoretischen und methodischen Grundlagen von Supervision und Coaching vermittelt. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Verständnis psychodynamischer Prozesse sowie auf der Analyse von Gruppen- und Teamdynamiken und den Dynamiken innerhalb von Organisationen. Der konstruktive Umgang mit Konflikten stellt einen weiteren zentralen Bestandteil der Ausbildung dar. Wichtige Aspekte wie die Dokumentation von Prozessen, ethische Fragestellungen und die Entwicklung einer professionellen Haltung werden ebenso behandelt wie grundlegende Forschungsmethoden, die zur wissenschaftlichen Fundierung der Praxis beitragen. Die Ausbildung schließt mit einer praxisorientierten Abschlussarbeit sowie umfassender Praxiserfahrung ab.



Ein Schwerpunkt der Supervisionsausbildung liegt auf dem Verständnis und der Analyse von psychodynamischen Prozessen in Organisationen.

WORAN ERKENNE ICH EIN GUTES AUSBILDUNGSANGEBOT?

Ein qualitativ hochwertiges Ausbildungsangebot für Supervision und Coaching in Österreich lässt sich an mehreren zentralen Kriterien erkennen. Ein wesentliches Merkmal ist die Anerkennung durch die Österreichische Vereinigung für Supervision und Coaching (ÖVS), die als Qualitätssicherung dient.

Darüber hinaus zeichnen sich gute Ausbildungsprogramme durch praxisnahe Curricula aus, die eine enge Verbindung zwischen Theorie und Anwendung sicherstellen. Die fachliche und methodische Qualifikation des Lehrpersonals spielt eine ebenso wichtige Rolle wie transparente Auswahlverfahren, die eine fundierte Entscheidung über die Eignung der Teilnehmer:innen ermöglichen. Ergänzend dazu sind strukturierte Einheiten zur Selbsterfahrung und zur Persönlichkeitsentwicklung entscheidend, um die Reflexionsfähigkeit und professionelle Haltung der angehenden Supervisor:innen und Coaches zu fördern. ■

INFO-BOX

Voraussetzungen für die Zulassung zur Supervisionsausbildung in von der ÖVS anerkannten Ausbildungsstätten:

- Mindestalter: 27 Jahre
- Abgeschlossenes Studium (mind. Bachelorabschluss) oder vergleichbare Qualifikation wie Matura/Berufsreifeprüfung/Studienberechtigung oder abgeschlossene Berufsausbildung im tertiären Bildungssektor oder Meisterprüfung oder Fachschulabschluss (sekundärer Bildungssektor)
- Berufserfahrung: 5 Jahre (mind. 50% einer Vollbeschäftigung)
- Supervisionsrelevante Aus-, Fort- und Weiterbildungen oder Berufserfahrung (120 Std. – max. 60 Std. davon können von Ausbildung oder Berufserfahrung angerechnet werden)
- Selbsterfahrungsstunden im Einzel- und Gruppensetting (60 Std.)

Einrichtungen, die ÖVS-zertifizierte Supervisionsausbildung anbieten:

www.oevs.or.at/die-oevs/ausbildungen

Fotos: Tom Poe Photography (1), Freepik (2)